

Projekt Dürre Liesing

Gemeinde Kaltenleutgeben

Was war der Anlass des Projektes?

Der gesamte Talboden der Dürren Liesing im oberen Ortsraum wurde in den 1960er und 70er Jahren mit Bauschutt und Abraummateriale bis rund 11 Meter hoch aufgefüllt. Das Gerinne selbst wurde auf einer Länge von 710 Meter mit einem Betonrohr DN 800 verrohrt. Auf der Schüttung wurden u.a. eine Kleingartensiedlung mit 74 Wohnobjekten und 6 Tennisplätze errichtet. Daneben haben sich vier Wirtschaftsbetriebe angesiedelt.

Erstmals wurde im Jahr 2013 eine sechs Meter tiefe Geländeabsenkung mit einer Fläche von 30 m² entdeckt. Danach wurde die Verrohrung näher untersucht und festgestellt, dass diese desolat ist. Da die Schüttung wie ein "Damm ohne Grundablass" wirkt, ist im Einstaufall mit zusätzlichen unkontrollierbaren Bewegungen zu rechnen.

Was wird geschützt?

Ziel des Projektes ist der Schutz der Kleingartensiedlung „Am Brand“ sowie der Sport- und Gewerbeanlagen.

Gesamtkosten

€ 3.500.000,-

Welche Maßnahmen sind geplant?

- Schaffung geordneter Abflussverhältnisse zur Sicherung der auf der ehemaligen Deponie errichteten Objekte und der Unterlieger durch den Ersatz einer desolaten Verrohrung
- Entfernung einer Verrohrung und Errichtung eines offenen Grabens auf einer Länge von 220 Laufmeter im Bereich des Tennisplatzes und des Wirtschaftsareals
- Errichtung eines Rückhaltebeckens mit Einlaufbauwerk und Notüberlauf
- Einleitung des linksufrigen Zubringers in das Rückhaltebecken

Gefahrenzonenplanung

Für das gegenständliche Einzugsgebiet Kaltenleutgeben liegt ein ministeriell genehmigter Gefahrenzonenplan Zl.BMLF-45.241/01-IV5/2002 vom 20. Dezember 2001 vor.

Umsetzungszeitraum des Projektes

2023-2025

Projekts- und Finanzierungspartner

- Bund
- Land Niederösterreich
- Gemeinde Kaltenleutgeben

Planung und Umsetzung

Forsttechnischer Dienst für Wildbach und Lawinenverbauung
Gebietsbauleitung Wien, Burgenland und Niederösterreich Ost
Neunkirchner Straße 125, 2700 Wiener Neustadt
Tel.: +43 2622/22 458-0, E-Mail: wrneustadt@die-wildbach.at

Weitere Informationen

die.wildbach.at

schutzwald.at

waldatlas.at